



IDW (Hrsg.)

KMU Prüfungspraxis

Spezieller Leitfaden für die Prüfung weniger
komplexer Einheiten



IDW VERLAG GMBH



IDW (Hrsg.)

KMU Prüfungspraxis

Spezieller Leitfaden für die Prüfung weniger
komplexer Einheiten

Das Thema Nachhaltigkeit liegt uns am Herzen:



Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne vorherige schriftliche Einwilligung des Verlages unzulässig und strafbar. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verbreitung in elektronischen Systemen. Es wird darauf hingewiesen, dass im Werk verwendete Markennamen und Produktbezeichnungen dem marken-, kennzeichen- oder urheberrechtlichen Schutz unterliegen.

© 2023 IDW Verlag GmbH, Tersteegenstraße 14, 40474 Düsseldorf

Die IDW Verlag GmbH ist ein Unternehmen des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW).

Satz: Merlin Digital, Essen

Druck und Bindung: Druckerei C.H.Beck, Nördlingen

KN 12092/0

Die Angaben in diesem Werk wurden sorgfältig erstellt und entsprechen dem Wissensstand bei Redaktionsschluss. Da Hinweise und Fakten jedoch dem Wandel der Rechtsprechung und der Gesetzgebung unterliegen, kann für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in diesem Werk keine Haftung übernommen werden. Gleichfalls werden die in diesem Werk abgedruckten Texte und Abbildungen einer üblichen Kontrolle unterzogen; das Auftreten von Druckfehlern kann jedoch gleichwohl nicht völlig ausgeschlossen werden, so dass für aufgrund von Druckfehlern fehlerhafte Texte und Abbildungen ebenfalls keine Haftung übernommen werden kann.

ISBN 978-3-8021-2910-0

Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek

Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://www.d-nb.de> abrufbar.

Coverfoto: ©Adobe Stock

www.idw-verlag.de

Copyright:

Diese Publikation enthält Passagen der ISA. Die International Standards on Auditing (ISA) werden von dem International Auditing and Assurance Standards Board (IAASB) der International Federation of Accountants (IFAC) in englischer Sprache veröffentlicht. Der genehmigte Text sämtlicher ISA ist nur der von der IFAC in englischer Sprache veröffentlichte Text. Die ISA wurden vom Institut der Wirtschaftsprüfer e.V. (IDW) ins Deutsche übersetzt und diese Publikation enthält Passagen der Übersetzungen.

Quelle des englischen Textes der ISA: Originaltitel "Handbook of International Quality Control, Auditing, Review, Other Assurance, and Related Services Pronouncements" 2018 Edition, Volume I © 2018 International Federation of Accountants (IFAC), ISBN 978-1-60815-389-3. Alle Rechte vorbehalten.

Disclaimer:

Diagramme und Grafiken aus dem von der International Federation of Accountants (IFAC) im November 2011 in englischer Sprache veröffentlichten Guide to Using International Standards on Auditing in the Audits of Small- and Medium-Sized Entities, Third Edition of the Small and Medium Practices (SMP) Committee, werden vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) und dem IDW Verlag mit Genehmigung der IFAC verwendet. Zusätzlich werden Texte der ISA mit Genehmigung der IFAC zitiert oder darauf verwiesen. Die Verwendung dieser Diagramme und Grafiken sowie Zitierungen und Verweise auf Texte der ISA stellen keineswegs eine Befürwortung oder Bewerbung der IFAC bzw. des IAASB dar. Alle Auffassungen und Meinungen innerhalb dieses Werkes stellen lediglich die Meinung des Instituts der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW) dar und können nicht mit Auffassungen und Meinungen der IFAC, seiner dazugehörigen Komitees oder eines mit der IFAC assoziierten unabhängigen Standard Setting Boards gleichgesetzt werden."

Inhalt

Vorwort	3
Ziele und übergreifende Anforderungen	9
Überblick über die Meilensteine M1 – M6 und EA	10
M1 Auftragsannahme und vorbereitende Tätigkeiten	13
1. Beurteilung der Auftrags- und Mandatsrisiken, einschließlich Gefährdungen für die Einhaltung der allgemeinen Berufspflichten	16
2. Feststellung der Anwendbarkeit der IDW PS KMU und Beurteilung der Typisierungsmerkmale	17
3. Auftragsannahme und Vergewisserung über die ordnungsgemäße Bestellung ..	20
4. Prüfungsplanung	20
4.1. Entwicklung einer Prüfungsstrategie und des Prüfungsprogramms	20
4.2. Terminabstimmung und Klärung der Prüfungsbereitschaft	21
4.3. Personalplanung	22
5. Festlegung der Wesentlichkeit	22
6. Kommunikation mit den für die Überwachung Verantwortlichen	26
M2 Risikoidentifizierung und -beurteilung	29
1. Planung der Prüfungshandlungen zur Risikobeurteilung	31
2. Erlangung eines Verständnisses des Unternehmens und seinem Umfeld	33
2.1. Allgemeines Verständnis	33
2.2. Angewandte Rechnungslegungsmethoden	37
2.3. Fortführung der Unternehmenstätigkeit	37
2.4. Dolose Handlungen	38
2.5. Geschätzte Werte	39
2.6. Nahestehende Personen	41
2.7. Rechtsstreitigkeiten und Verstöße gegen sonstige Gesetze und andere Rechtsvorschriften	42
2.8. Risikofaktoren	43
3. Erlangung eines Verständnisses vom Kontrollumfeld, dem Risikobeurteilungsprozess, der Überwachung sowie vom Informationssystem und der Kommunikation des Unternehmens	45
4. Identifizierung und Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Darstellungen auf Abschluss- und Aussageebene	48
5. Verständnis von der IKS-Komponente Kontrollaktivitäten	50
6. Beurteilung der Kontrollrisiken	52
7. Stand-back-test und Anpassung der Risikobeurteilung	52

M3	Reaktionen auf beurteilte Risiken	55
1.	Planung und Durchführung von Reaktionen auf relevante Risiken auf Abschluss- und Aussageebene	57
2.	Auswahl der zu prüfenden Elemente bei Funktions- und Einzelfallprüfungen	58
3.	Planung und Durchführung von Funktionsprüfungen und Beurteilung der Wirksamkeit von Kontrollen	60
4.	Planung und Durchführung aussagebezogener Prüfungshandlungen	62
4.1.	Verfahren externer Bestätigungen	63
4.2.	Beurteilung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit	65
4.3.	Dolose Handlungen	67
4.4.	Geschätzte Werte	68
4.5.	Nahestehende Personen	69
4.6.	Verstöße gegen Gesetze oder andere Rechtsvorschriften	71
4.7.	Wesentliche Vorräte	72
4.8.	Vergleichsinformationen	72
5.	Kumulierung identifizierter falscher Darstellungen und Beurteilung von deren Auswirkungen	72
M4	Prüfung des Lageberichts	77
1.	Planung der Prüfung des Lageberichts	79
2.	Vorläufige Festlegung der Wesentlichkeit für die Prüfung des Lageberichts	79
3.	Identifizierung und Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Lagebericht	80
4.	Festlegung von Prüfungshandlungen	81
5.	Gesamtwürdigung und -beurteilung des Lageberichts	82
M5	Abschließende Prüfungshandlungen	85
1.	Abschließende analytische Prüfungshandlungen	87
2.	Abschließende Beurteilung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit	87
3.	Abschließende Beurteilung der Gesamtdarstellung des Abschlusses	88
4.	Beurteilung der Auswirkungen von Ereignissen nach dem Abschlussstichtag	88
5.	Abschließende Beurteilung der erlangten Prüfungsnachweise	89
6.	Einholung schriftlicher Erklärungen	90
7.	Kommunikation mit den für die Überwachung Verantwortlichen	90
8.	Abschließende Durchsicht der Auftragsergebnisse	91
M6	Berichterstattung und Archivierung	95
1.	Bildung der Prüfungsurteile und Erteilung des Bestätigungsvermerks	97
2.	Berichterstattung im Prüfungsbericht	100
3.	Berichterstattung an eine zuständige Behörde	101
4.	Fertigstellung der Prüfungsdokumentation und Archivierung	101

EA	Ergänzende Anforderungen	103
1.	Erstprüfung	104
2.	Auslagerung rechnungslegungsbezogener Prozesse	105
3.	Tätigkeit eines Sachverständigen des Abschlussprüfers	109
4.	Tätigkeit der internen Revision	111
5.	Nachtragsprüfung oder Widerruf des Bestätigungsvermerks	111
	Anlage 1	116
	Übersicht über die Verweise	128
	Abbildungsverzeichnis	135



Die **KMU Prüfungspraxis** als **spezieller Leitfaden** für die Prüfung von **weniger komplexen Einheiten** unterstützt durch kompakte und übersichtliche Darstellungen Prüfungsmitarbeiter bei ihrer täglichen Arbeit in der Prüfungspraxis. Zu jedem Meilenstein der Prüfung gibt er nützliche Hinweise, welche Prüfungshandlungen jeweils durchzuführen und welche Punkte dabei besonders zu beachten sind. Er nennt zudem Praxistipps und gibt weitergehende Informationen zu zentralen Begriffen oder einzelnen Anforderungen. Die Abschlussprüfung wird **in Meilensteine** aufgeteilt – angefangen bei der Auftragsannahme bis hin zur Berichterstattung und Archivierung –, die es dem Prüfungsmitarbeiter ermöglichen, den „roten Faden“ bei der Prüfungsplanung und -durchführung zu behalten.

Die **KMU Prüfungspraxis** basiert auf den Inhalten des IDW Qualitätsmanagement Handbuchs im Modul KMU-Abschlussprüfung und führt als praktischer Begleiter vor Ort Prüfungsmitarbeiter transparent und nachvollziehbar durch die relevanten Anforderungen des Prüfungsprozesses nach den IDW PS KMU und ermöglicht eine risikoorientierte Prüfung.

Am Beginn jedes Meilensteins werden

- die Prüfungsziele,
- notwendige Schlüsselüberlegungen und
- die Kerndokumentationsanforderungen

aufgezählt. Danach folgt die Beschreibung der zentralen **Kernaktivitäten** zur Erreichung der Prüfungsziele mit vielen **grafischen Darstellungen**. Darüber hinaus enthält der Leitfaden viele **praktische Tipps und Hinweise**.

Gut strukturiert, auf die wesentlichen Informationen komprimiert und ergänzt um viele grafische Prozessdarstellungen sowie praktische Hilfen zur Risikoidentifizierung und aussagebezogenen Prüfungshandlungen wird dieses Buch zu einem wertvollen Nachschlagewerk bei der Durchführung von Abschlussprüfungen unter Anwendung der **IDW PS KMU** – der ideale Begleiter für den Prüferalltag.